

10 Gründe kein Fleisch zu essen

- 1.) **Gesundheit.** Fleisch ist der Hauptgrund für einen hohen Cholesterinspiegel bei Männern und Frauen. Ein hoher Cholesterinspiegel bedeutet ein hohes Risiko für Herzinfarkte und Schlaganfälle. Außerdem wird der Konsum von Fleisch in Zusammenhang mit Typ 2 Diabetes und **verschiedenen Krebsarten**, wie Darmkrebs gebracht.
- 2.) **Tierleid.** Jährlich werden weltweit 56 Milliarden Farmtiere für den menschlichen Konsum getötet, das sind unglaubliche 3.000 Tiere pro Sekunde. Eine Mehrzahl dieser Tiere werden zu unwürdigen und tierquälerischen Bedingungen gehalten, transportiert und geschlachtet.
- 3.) **Welthunger.** Es werden mindestens sieben Kilogramm Getreide benötigt, um einen Kilogramm Rindfleisch zu „produzieren“. Dieses Getreide könnte sinnvoller zur Ernährung von **Menschen in Armutsgebieten** verwendet werden. Noch immer sterben tausende Menschen weltweit an Unterernährung.
- 4.) **Regenwaldzerstörung.** Die Aufzucht von Tieren für den menschlichen Konsum benötigt 30 Prozent der weltweiten Landmasse. Der Amazonas und andere **Regenwälder werden abgeholzt**, um Platz für Weideflächen zu schaffen. Mehr als 2/3 der oben genannten Fläche wird verwendet, um Futter für Kühe, Schweine, Geflügel und andere Farmtiere zu erzeugen.
- 5.) **Pandemien.** Was haben das Coronavirus, die Schweinegrippe, die Vogelgrippe, SARS, AIDS und Ebola gemeinsam? Sie sind alle entweder durch Massentierhaltung oder **Wildtiermärkte, auf denen Fleisch von exotischen Wildtieren gegessen wird**, auf den Menschen übergesprungen. Die dadurch verursachten Pandemien hatten und haben fürchterliche Konsequenzen für die Gesundheit der Weltbevölkerung und die Wirtschaft.
- 6.) **Klimawandel.** 18 Prozent der Treibhausgase wird von der Fleischindustrie verursacht. Das ist mehr als alle Autos, Flugzeuge und Schiffe zusammen. Dazu kommt, dass das von Rindern erzeugte Methan die Erdatmosphäre 20 Mal schneller als Kohlendioxid erwärmt.
- 7.) **Wassermangel:** Fast 50 Prozent des Wassers in Industrieländern wird für die Aufzucht von Tieren benötigt. Zum Vergleich: Für die Produktion von einem Kilogramm Kartoffeln werden 287 Liter Wasser benötigt. Für die Produktion von einem Kilogramm Rindfleisch benötigt man 15.415 Liter. Genug Trinkwasser, um einen Ort mit 7.200 Einwohnern einen Tag den Durst zu löschen. Außerdem sind die Ausscheidungen von Farmtieren und der Einsatz von Pestiziden für die Anpflanzung von Futtermitteln schuld an vielen verseuchten Flüssen und anderen Gewässern.
- 8.) **Artensterben.** Umweltzerstörungen für die Schaffung von Grasland wird als Grund angeführt, warum 171 Spezies auf die Liste der **vom Aussterben bedrohten Arten** gesetzt wurden. Verschmutzung.
- 9.) **Bikinifigur.** Fleischkonsumenten neigen eher zu Übergewicht als Menschen, die sich vegetarisch oder vegan ernähren. So gibt es laut einer Oxfordstudie unter Fleischessern fast doppelt soviel Menschen mit Übergewicht als unter Vegetariern.
- 10.) **Evolution.** Die menschliche Anatomie ist für eine hauptsächlich vegetarische Diät entwickelt. Menschen haben keine langgezogenen Mäuler oder lange, spitze Zähne, wie Fleischfresser. Menschliche Zähne sind kurz und flach, um fasserreiche Nahrung kauen zu können.